Kreisklasse Jungen 19

SC Weser Barme : TV Oyten
Dienstag, 27.02.2024, 17:30 Uhr

Niederlage für den SC Weser Barme

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Auswärtserfolg des TV Oyten im Spiel der Kreisklasse Jungen 19 beim SC Weser Barme umschreiben, der schon nach unter 2 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 29:3 zeigt beim deutlichen 9:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Huke und Thienel, die all ihre Partien siegreich gestalteten.

Den Start machte das Eröffnungsdoppel. Löwe / Schroeder hatten gegen Huke / Thienel bei ihrem 0:3 kaum eine Chance. Ein hartes Stück Arbeit hatte Philipp Löwen gegen Leonie Uliczka zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg eingetütet war. Die gewinnbringende Taktik fehlte indessen im Anschluss Thore Schroeder bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Luis Huke ab dem ersten Ballwechsel. Das Zwischenergebnis zeigte nach drei Spielen nun ein 1:2. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Levin Meyer beim letztendlich klaren 0:3 gegen Leonie Uliczka. Thore Schroeder verlor wenig später seine Partie gegen Timo Thienel unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 0:3. Keinen Zähler beisteuern konnte Philipp Löwen im Match gegen Luis Huke, das 0:3 verloren ging. Der Spielstand zu diesem Zeitpunkt lautete somit 1:5. Levin Meyer verlor sein Match gegen Timo Thienel unterm Strich eindeutig nach Sätzen mit 0:3. Bereits vor den weiteren Einzeln des Tages stand damit der Erfolg für das Gastteam vorzeitig fest. Beim 0:3 gegen Leonie Uliczka fand Thore Schroeder von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Mit dieser Niederlage liegt Schroeder nun bei einer Einzelbilanz von 2:21 seit Beginn der Serie. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte im Anschluss Levin Meyer letztlich parat, um Luis Huke final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Da war final wirklich nichts zu holen. Der Stand vor dem letzten Spiel des Tages hieß damit 1:8. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte am Nachbartisch Philipp Löwen letztlich im Repertoire, um Timo Thienel final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Da war final wirklich nichts zu holen. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Ergebnis wird der SC Weser Barme am 05.03.2024 gegen JSG Dauelsen/Etelsen (SG) III versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 14.03.2024 gegen den TSV Walle mitnehmen.

Statistik:
SC Weser Barme
Doppel: Löwen / Schroeder 0:1
Einzel: P. Löwen 1:2, T. Schroeder 0:3, L. Meyer 0:3
TV Oyten
Doppel: Huke / Thienel 1:0
Einzel: L. Huke 3:0, L. Uliczka 2:1, T. Thienel 3:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.03.2024 (20:55) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").